

Im Institut für Allgemeinmedizin im CharitéCentrum 01 für Human- und Gesundheitswissenschaften ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Universitätsprofessur für  
Allgemeinmedizin mit Schwerpunkt Versorgungsforschung**

Besoldungsgruppe W2 BbesG – befristet auf fünf Jahre  
(Kennziffer: 539/2019)

zu besetzen.

Die zu berufende Persönlichkeit soll das Fachgebiet in Forschung und Lehre vertreten. Bewerber\*innen sollen über ein wissenschaftliches Profil für die Anwendung qualitativer und quantitativer Methoden im Kontext hausärztlicher Versorgungsforschung verfügen. Die Beschäftigung mit Versorgungskonzepten für vulnerable Gruppen in der Krankenversorgung mit Berücksichtigung interprofessioneller Kooperationen im Sinne des Primary Health Care Modells (PHC) sind von Vorteil. Eine Integration in die Forschungsschwerpunkte vom CharitéCentrum 01 für Human- und Gesundheitswissenschaften wird erwartet.

Einstellungsvoraussetzungen: Gem. § 100 BerlHG Professur oder Juniorprofessur bzw. Habilitation oder äquivalente wissenschaftliche Leistungen und Lehrbefugnis oder eine gleichwertige Qualifikation, pädagogische Eignung sowie die Bereitschaft, sich in bei der Weiterentwicklung der allgemeinmedizinischen Lehre im Modellstudiengang Medizin im Kontext des Masterplan Medizinstudiums 2020 zu engagieren. Die zu berufende Persönlichkeit soll wissenschaftlich aufgrund von Publikationen und Drittmittelinwerbungen hervorragend ausgewiesen sein. Die Professur kann bei positiver Evaluierung grundsätzlich um weitere fünf Jahre verlängert oder entfristet werden.

Die Charité strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleichwertiger Qualifikation werden Frauen im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerber\*innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Die Charité ist Mitunterzeichnerin der Charta der Vielfalt und Mitglied im Bündnis gegen Homophobie. Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von ethnischer Herkunft, Nationalität, Geschlecht, Religion, Weltanschauung, einer Behinderung, der sozialen Herkunft, des Alters oder der sexuellen Identität. Die Charité ist zertifiziert durch das Audit familiengerechte Hochschule und ist Mitglied im Dual Career Netzwerk Berlin ([www.dualcareer-berlin.de](http://www.dualcareer-berlin.de)).

Schriftliche Bewerbungen erbitten wir unter Beachtung der Vorgaben im Internet (<https://career.charite.de/am/calls/Bewerbungshinweise.pdf>) bis zum 31. August 2019 unter <https://career.charite.de> einzureichen.